

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10 werden anhand von Kurzbeschreibungen nach folgendem Muster über das Angebot an W-Seminaren der Schule informiert:

Formular: Kurzbeschreibung zur Information der Schüler in der Jgst. 10

Lehrkraft: Andreas Breitruck	Leitfach: Geschichte
Rahmenthema: Die Geschichte der Sklaverei	
<p>Zielsetzung des Seminars</p> <p>Das Seminar setzt sich mit Ursachen und Erscheinungsformen von Sklaverei in verschiedenen geschichtlichen Epochen auseinander und erkennt Prozesse und Ursachen, die Sklaverei herbeiführen.</p> <p>Wichtig wird es auch sein, eine Definition von Sklaverei zu finden, unter die sich alle ihre Erscheinungsformen subsumieren lassen.</p> <p>Zwangsläufig wird das Seminar zu dem Ergebnis kommen, dass Sklaverei auch in der Gegenwart extrem weit verbreitet ist (auch wenn sie vielleicht nicht immer genau unter dieser Bezeichnung auftritt) und alle Versuche, diese zu bekämpfen, bislang nahezu erfolglos waren.</p>	
<p>mögliche Themen für die Seminararbeiten:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Sklaverei im antiken Rom.</li> <li>2. Der Transatlantische Dreieckshandel.</li> <li>3. Sklavenähnliche Arbeitsverhältnisse der Gegenwart.</li> <li>4. Sklavenähnliche Lebensverhältnisse im sogenannten „Islamischen Staat“</li> </ol>	
<p>ggf. weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:</p> <p>Für bestimmte Seminararbeitsthemen (z.B. Sklaverei in den Vereinigten Staaten) wäre es notwendig, dass die Teilnehmer in der Lage sind, auch englischsprachige Texte zu lesen. Bei Sprachproblemen müsste dann auf andere Themen (Sklaverei in der Antike) ausgewichen werden.</p>	

Sollte sich im Verlauf des Seminars herausstellen, dass das Konzept erheblich verändert werden muss, so ist dies in Absprache mit der Schulleitung möglich.

Anhand dieser Kurzbeschreibungen wählen die Schülerinnen und Schüler ihr Wunsch-Seminar.

Vgl. dazu auch ► Kapitel 7 zum W-Seminar im Lehrer-Leitfaden „Die Seminare in der gymnasialen Oberstufe“, S. 28 f. („Ablauf des Wahlprozesses“)